



An das

- Finanzamt Österreich**, Postfach 260, 1000 Wien
- Finanzamt für Großbetriebe**, Postfach 251, 1000 Wien

Informationen zur elektronischen Erklärungsabgabe finden Sie direkt unter FinanzOnline (<https://finanzonline.bmf.gv.at>) und unter [bmf.gv.at](https://bmf.gv.at), wo auch steuerliche Informationen, wie die Umsatzsteuerrichtlinien 2000 abrufbar (downloadbar) sind, bzw. erhalten Sie diese bei Ihrem zuständigen Finanzamt.

Eingangsvermerk

# 2026

Dieses Formular wird maschinell gelesen, füllen Sie es daher nur mittels Tastatur und Bildschirm aus. **Eine handschriftliche Befüllung ist unbedingt zu vermeiden.** Betragsangaben in EURO und Cent (rechtsbündig). Eintragungen **außerhalb der Eingabefelder** können maschinell nicht gelesen werden.

**Die stark hervorgehobenen Felder/Ankreuzkästchen sind jedenfalls auszufüllen.** Zutreffendes bitte ankreuzen.

- Umsatzsteuervoranmeldung 2026**
- Berichtigte Umsatzsteuervoranmeldung 2026**

1. Steuernummer		2. Zeitraum	
1.1 Steuernummer	2.1 für den Kalendermonat	2.2 für das Kalendervierteljahr	
<input type="text"/>	<input type="text"/> 2026	<input type="text"/> bis <input type="text"/> 2026	
1.2 <input type="checkbox"/> Steuernummer noch nicht vorhanden			

### 3. Angaben zum Unternehmen

3.1 BEZEICHNUNG DES UNTERNEHMENS

3.2 STRASSE

3.3 Hausnummer

3.4 Stiege

3.5 Türnummer

3.6 LAND <sup>1)</sup>

3.7 Telefonnummer

3.8 Postleitzahl

3.9 ORT

### 4. Berechnung der Umsatzsteuer:

Bemessungsgrundlage, Beträge in Euro und Cent

**Lieferungen, sonstige Leistungen und Eigenverbrauch:**

4.1 Gesamtbetrag der Bemessungsgrundlage für Lieferungen und sonstige Leistungen (ohne den nachstehend angeführten Eigenverbrauch) einschließlich Anzahlungen (jeweils ohne Umsatzsteuer)

**000**

4.2 zuzüglich Eigenverbrauch (§ 1 Abs. 1 Z 2, § 3 Abs. 2 und § 3a Abs. 1a)

**001**

+

4.3 abzüglich Umsätze, für die die Steuerschuld gemäß § 19 Abs. 1 zweiter Satz sowie gemäß § 19 Abs. 1a, 1b, 1c, 1d und 1e auf den Leistungsempfänger übergegangen ist.

**021**

-

**4.4 SUMME**

<sup>1)</sup> Nur wenn der derzeitige Wohnsitz/Sitz nicht in Österreich liegt, geben Sie das Kfz-Nationalitätszeichen des Landes an.

Datenschutzklärung auf bmf.gv.at/datenschutz oder auf Papier in allen Finanz- und Zolldienststellen

bmf.gv.at

Bundesministerium Finanzen





**Davon steuerfrei MIT Vorsteuerabzug bzw. Nullsatz gemäß**

4.5 § 6 Abs. 1 Z 1 iVm § 7 (Ausfuhrlieferungen) **011** -

4.6 § 6 Abs. 1 Z 1 iVm § 8 (Lohnveredelungen) **012** -

4.7 § 6 Abs. 1 Z 2 bis 6, § 23 Abs. 5 (Seeschifffahrt, Luftfahrt, grenzüberschreitende Personenbeförderung mit Eisenbahnen, Schiffen und Luftfahrzeugen, Diplomaten, Reisevorleistungen im Drittlandsgebiet usw.), § 28 Abs. 62 (Nullsatz bei der Lieferung und Installation von Photovoltaikmodulen bis 31.3.2025 bzw. 31.12.2025, wenn Vertragsabschluss vor 7.3.2025 erfolgte.) **015** -

4.8 Art. 6 Abs. 1 (innergemeinschaftliche Lieferungen ohne die nachstehend gesondert anzuführenden Fahrzeuglieferungen) **017** -

4.9 Art. 6 Abs. 1, sofern Lieferungen neuer Fahrzeuge an Abnehmer ohne UID-Nummer bzw. durch Fahrzeuglieferer gemäß Art. 2 erfolgten. **018** -

**Davon steuerfrei OHNE Vorsteuerabzug gemäß**

4.10 § 6 Abs. 1 Z 9 lit. a (Grundstücksumsätze) **019** -

4.11 § 6 Abs. 1 Z 27 (Kleinunternehmer) **016** -

4.12 § 6 Abs. 1 Z  (übrige steuerfreie Umsätze ohne Vorsteuerabzug) **020** -

**4.13 Gesamtbetrag** der steuerpflichtigen Lieferungen, sonstigen Leistungen und Eigenverbrauch (einschließlich steuerpflichtiger Anzahlungen)

**Davon sind zu versteuern mit:**

Bemessungsgrundlage

Umsatzsteuer

4.14 20% Normalsteuersatz **022**

4.15 10% ermäßigter Steuersatz **029**

+

4.16 13% ermäßigter Steuersatz **006**

+

4.17 19% für Jungholz und Mittelberg **037**

+

4.18 10% Zusatzsteuer für pauschalierte land- und forstwirtschaftliche Betriebe **052**

+

4.19 7% Zusatzsteuer für pauschalierte land- und forstwirtschaftliche Betriebe **007**

+



**Weiters zu versteuern:**

- 4.20 Steuerschuld gemäß § 11 Abs. 12 und 14, § 16 Abs. 2 sowie gemäß Art. 7 Abs. 4 056 +
- 4.21 Steuerschuld gemäß § 19 Abs. 1 zweiter Satz, § 19 Abs. 1c, 1e sowie gemäß Art. 25 Abs. 5 057 +
- 4.22 Steuerschuld gemäß § 19 Abs. 1a (Bauleistungen) 048 +
- 4.23 Steuerschuld gemäß § 19 Abs. 1b (Sicherungseigentum, Vorbehaltseigentum und Grundstücke im Zwangsversteigerungsverfahren) 044 +
- 4.24 Steuerschuld gemäß § 19 Abs. 1d (Schrott und Abfallstoffe, Verordnung BGBl. II Nr. 129/2007; Videospielekonsolen, Laptops, Tablet-Computer, Gas und Elektrizität, Gas- und Elektrizitätszertifikate, Metalle, Anlagegold, Verordnung BGBl. II Nr. 369/2013) 032 +


**Innergemeinschaftliche Erwerbe:**

Bemessungsgrundlage

- 4.25 Gesamtbetrag der Bemessungsgrundlagen für innergemeinschaftliche Erwerbe 070
- 4.26 Davon steuerfrei gemäß Art. 6 Abs. 2 und § 28 Abs. 62 (Nullsatz für innergemeinschaftliche Erwerbe von Photovoltaikmodulen bis 31.3.2025 bzw. 31.12.2025, wenn Vertragsabschluss vor 7.3.2025 erfolgte.) 071


**4.27 Gesamtbetrag** der steuerpflichtigen innergemeinschaftlichen Erwerbe

--	--

Umsatzsteuer

**Davon sind zu versteuern mit:**

- 4.28 20% Normalsteuersatz 072
- 4.29 10% ermäßigter Steuersatz 073
- 4.30 13% ermäßigter Steuersatz 008
- 4.31 19% für Jungholz und Mittelberg 088



**Nicht zu versteuernde Erwerbe:**

- 4.32 Erwerbe gemäß Art. 3 Abs. 8 zweiter Satz, die im Mitgliedstaat des Bestimmungslandes besteuert worden sind 076
- 4.33 Erwerbe gemäß Art. 3 Abs. 8 zweiter Satz, die gemäß Art. 25 Abs. 2 im Inland als besteuert gelten 077


**5. Berechnung der abziehbaren Vorsteuer:**

- 5.1 Gesamtbetrag der Vorsteuern (ohne die nachstehend gesondert anzuführenden Beträge) 060 -
- 5.2 Vorsteuern betreffend die entrichtete Einfuhrumsatzsteuer (§ 12 Abs. 1 Z 2 lit. a) 061 -






5.3	Vorsteuern betreffend die geschuldete, auf dem Abgabenkonto verbuchte Einfuhrumsatzsteuer (§ 12 Abs. 1 Z 2 lit. b)	<b>083</b>	—	
5.4	Vorsteuern aus dem innergemeinschaftlichen Erwerb	<b>065</b>	—	
5.5	Vorsteuern betreffend die Steuerschuld gemäß § 19 Abs. 1 zweiter Satz, § 19 Abs. 1c, 1e sowie gemäß Art. 25 Abs. 5	<b>066</b>	—	
5.6	Vorsteuern betreffend die Steuerschuld gemäß § 19 Abs. 1a (Bauleistungen)	<b>082</b>	—	
5.7	Vorsteuern betreffend die Steuerschuld gemäß § 19 Abs. 1b (Sicherungseigentum, Vorbehaltseigentum und Grundstücke im Zwangsversteigerungsverfahren)	<b>087</b>	—	
5.8	Vorsteuern betreffend die Steuerschuld gemäß § 19 Abs. 1d (Schrott und Abfallstoffe, Verordnung BGBl. II Nr. 129/2007; Videospielekonsolen, Laptops, Tablet-Computer, Gas und Elektrizität, Gas- und Elektrizitätszertifikate, Metalle, Anlagegold, Verordnung BGBl. II Nr. 369/2013)	<b>089</b>	—	
5.9	Vorsteuern für innergemeinschaftliche Lieferungen neuer Fahrzeuge von Fahrzeuglieferern gemäß Art. 2	<b>064</b>	—	
5.10	Davon nicht abzugsfähig gemäß § 12 Abs. 3 iVm Abs. 4 und 5	<b>062</b>	+	
5.11	Berichtigung gemäß § 12 Abs. 10 und 11	<b>063</b>	<input type="checkbox"/>	<sup>2)</sup>
5.12	Berichtigung gemäß § 16	<b>067</b>	<input type="checkbox"/>	<sup>2)</sup>
<b>5.13 Gesamtbetrag</b> der abziehbaren Vorsteuer				

**6. Sonstige Berichtigungen:**

		<b>090</b>	<input type="checkbox"/>	<sup>2)</sup>
7.1	<input type="checkbox"/> <b>Vorauszahlung</b> (Zahllast)			
7.2	<input type="checkbox"/> <b>Überschuss</b> (Gutschrift)	<b>095</b>		

- Ich beantrage die Verwendung des unter der Kennzahl **095** ausgewiesenen Überschusses zur Entrichtung von Abgaben.
- Ich übermittle Rechnungskopien (*keine Originale beilegen*)

Steuerliche Vertretung (Name, Anschrift, Telefon/Telefaxnummer)

<sup>2)</sup> Sollte die Eingabe eines negativen Wertes notwendig sein, tragen Sie das Minuszeichen in das dafür vorgesehene Kästchen vor den Betragfeldern ein.

**Noch einfacher können Sie diese Erklärung papierlos über bmf.gv.at (FinanzOnline) einbringen. FinanzOnline steht Ihnen kostenlos und rund um die Uhr zur Verfügung und bedarf keiner speziellen Software.**  
 Ich versichere, dass ich die vorstehenden Angaben nach bestem Wissen und Gewissen **richtig** und **vollständig** gemacht habe.

\_\_\_\_\_  
 Datum, Unterschrift bzw. firmenmäßige Zeichnung

